

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität** Bonn ist eine international operierende Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 31.500 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde zur Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Die **Argelander-Professur für Kritische Museums- und Heritage Studien** unter der Leitung von Jun.-Prof. Dr. Julia Binter sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt, in Teilzeit, für zunächst 3 Jahre**, eine\*n

## **Wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in zur Promotion TV-L EG 13, 65%,**

der\*die Forschung zu Kritischen Museums- und Heritage Studien in einem internationalen Team durchführen möchte.

Die **Argelander-Professur für Kritische Museums- und Heritage Studien** befasst sich mit transdisziplinärer und transkultureller Kulturerbenforschung, einschließlich der Erprobung von dekolonialen Methoden, und strebt gerechte und nachhaltige Formen der Wissensbildung in Museen und Kulturerbe an.

Das **Global Heritage Lab** ist ein internationaler Forschungshub für Kritische Museums- und Global Heritage Studien und innovativer Lehr- und Ausstellungsraum. Es versteht sich als transkulturelles und transdisziplinäres Experimentierfeld, das Impulse zur Neugestaltung von Museen und dem Verständnis von und Umgang mit Kulturerbe unter Berücksichtigung historisch marginalisierter Wissensbestände und vor dem Hintergrund globaler ökonomischer, ökologischer, kultureller und politischer Herausforderungen setzt. Das Global Heritage Lab wird getragen vom **Transdisziplinären Forschungsbereich Present Pasts**, der sich aus transdisziplinären Perspektiven den Wechselbeziehungen von tagesaktuellen Herausforderungen und Prozessen und Verhandlungen vergleichbarer Phänomene in der Vergangenheit widmet.

- Ihre Aufgaben:**
- Weiterentwicklung Ihres eigenen Forschungsprofils, Entwicklung eines Promotionsprojekts angelehnt an die Forschungsfelder der Professur
  - Wissenschaftliche Lehre im Feld Kritische Museums- und Heritage Studien
  - Mitarbeit an Ausstellungen und wissenschaftlichen Veranstaltungen der Professur
  - Akademische Selbstverwaltung
  - Verfassen von Drittmittelanträgen
  - Bereitschaft zur Mitgliedschaft in Gremien
  - Abschluss einer Betreuungsvereinbarung für die Promotion an der Universität Bonn innerhalb der ersten 12 Monate

- Ihr Profil:**
- Abgeschlossenes Masterstudium in Kultur- und Sozialanthropologie, Kulturwissenschaften, Geschichte, Kunstgeschichte, Museumsstudien, Material Culture Studies, Postcolonial Studies oder verwandten Fächern
  - Interesse an transkulturellen Fragestellungen
  - Erfahrung in der Forschung mit materieller Kultur und historischem Archivgut (erwünscht)
  - Erfahrung in der Konzipierung und Organisation von Ausstellungen (erwünscht)
  - Professionelle Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift (verhandlungssicher)
  - Gute Deutschkenntnisse

- Proaktive Arbeitsweise, hohes Maß an Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Engagiert, flexibel, teamorientiert und aufgeschlossen gegenüber neuen Aufgaben

**Wir bieten:**

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit an einer Exzellenzuniversität
- Mitarbeit in einem internationalen Team
- Möglichkeit zur Promotion
- Innovative Lehr- und Ausstellungsinfrastruktur, die auch eine kuratorische Qualifikation ermöglicht
- betriebliche Altersversorgung (VBL)
- zahlreiche Angebote des Hochschulsports
- eine sehr gute Anbindung an den ÖPNV durch die zentrale Lage in Bonn
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten
- Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TV-L

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen. Die Bewerbung von Personen, die sich als Teil der globalen Mehrheit identifizieren, ist ausdrücklich erwünscht.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre **vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen** in deutscher oder englischer Sprache, bestehend aus

- **aussagekräftiges Anschreiben**
- **1 – 2-seitiges Forschungsexposé**
- **Leseprobe (Masterarbeit oder Publikation)**
- **CV, inklusive Forschungs- und Ausstellungserfahrungen und ggf. Publikationen**
- **Bachelor -und Master Transkript**

bis zum **07. Juli 2024** unter **Angabe der Kennziffer 3.2/24/36** aus technischen Gründen **ausschließlich in einer PDF-Datei** per E-Mail an Nana Tsiklauri [ntsiklau@uni-bonn.de](mailto:ntsiklau@uni-bonn.de).

Für Rückfragen steht Ihnen Jun.-Prof. Dr. Julia Binter gerne zur Verfügung: [julia.binter@uni-bonn.de](mailto:julia.binter@uni-bonn.de).